



# LKW-UNFALL MIT KARTOFFELN AUF DER A20

Veröffentlicht am 05.04.2022 um 18:45 von Redaktion Stodo.NEWS

Am 05. April gegen 19:30 Uhr konnte die Vollsperrung der BAB 20 in Fahrtrichtung nach Abschluss der Bergungsarbeiten aufgehoben werden. In Höhe des Rastplatzes "Auf dem Karkfeld" kann es jedoch aufgrund der Schäden an der Mittelschutzplanke weiterhin zu Verkehrsbehinderungen kommen. Da die Schäden erst im Laufe des morgigen Tages behoben werden können, bleiben die Überholspuren in beide Fahrtrichtungen gesperrt.

Ursprungsmeldung:

Am 05.04.2022 kam es gegen 12:45 Uhr auf der BAB 20 kurz hinter dem Rastplatz "Auf dem Karkfeld" in Fahrtrichtung Bad Segeberg zu einem Verkehrsunfall.



Symbolbild / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News

Nach derzeitigem Erkenntnisstand befuhr ein 58-jähriger Holländer mit einem Sattelzug die BAB 20 in Richtung Bad Segeberg. Kurz hinter dem Rastplatz "Auf dem Karkfeld" verlor er die Kontrolle über das Fahrzeuggespann. Der Sattelzug kippte auf die Mittelleitplanke und die geladenen Kartoffeln verteilten sich auf der gesamten Gegenfahrbahn (Richtung Rostock). Bei dem Unfall wurde der Fahrer leicht verletzt. Die Autobahn musste in Fahrtrichtung Bad Segeberg zwischen den Anschlussstellen Lübeck Süd und Genin voll gesperrt werden. In Fahrtrichtung Rostock wird der Verkehr über den Rastplatz "Auf dem Karkfeld" umgeleitet. Die Sperrung wird voraussichtlich bis in die Abendstunden andauern. Im Anschluss an die Bergungsarbeiten wird der Verkehr in beide Fahrtrichtungen bis zum morgigen Tag einspurig an der Unfallstelle vorbeigeführt.

Aktuell kommt es hierdurch zu erhöhtem Rückstau in beiden Richtungen. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer diesen Bereich weiträumig zu umfahren.